

Auto-historischer Augenschmaus

Am 28. Juli startet die Falkenhausen- und Hilde-Proebst-Gedächtnisrallye

Auch im Jahr der viel zitierten Landshuter Hochzeit ist die Scuderia Adlkofen nicht müde und startet die bekannte Alexander-von-Falkenhausen- und Hilde-Proebst-Gedächtnisrallye am 27. und 28. Juli. Bei dieser Rallye werden sich wieder zahlreiche automobiler Schönheiten ein Stelldichein geben.

Ein besonderes Andenken ist die Rallye an die 2010 verstorbene Frau Hilde des Hauptorganizers Walter Proebst. Er will damit seiner Frau ein ehrendes Andenken bewahren, hat sie ihn doch über viele Jahre im aktiven Rennsport und beim Aufbau des über die Landkreisgrenzen hinaus bekannten Adlkofener Automuseums begleitet. „Hilde war immer eine Sternstunde in meinem Leben und hat mich so akzeptiert, wie ich bin“, meint Walter Proebst.

Zur Rallye 2013 haben die Organisatoren bereits rund 57 Nennungen. Dabei ist vom 600er Lloyd bis zum 5,5-Liter-Ferrari alles vertreten, was das Herz des Auto-Entusiasten höher schlagen lässt. Sowieso legen die Verantwortlichen des Adlkofener Automuseum größten Wert auf ausgefeilte Technik.



Hilde Proebst (gestorben 2010) war wie ihr Mann ein Fan toller Automobile. Ihr ist die Rallye am 28. Juli gewidmet.

Folgendes Programm ist die Rallye vorgesehen. Bereits am Samstag, 27. Juli, treffen die Teilnehmer ein. Noch am Abend werden die Fahrzeuge abgenommen und es schließt sich ein Kennenlernen an.

Am Sonntag, 28. Juli, startet die Gedächtnis-Rallye bereits um 9 Uhr vor dem Adlkofener Museum. Dann geht es zur Bergprüfung und weiter zum Landshuter Rathaus. „Das hat uns OB Hans Rampf möglich gemacht, außerdem planen wir einen Concours der schönsten

Fahrzeuge samt Prämierung“, erklärt Walter Proebst.

Von Landshut aus geht es Richtung Neufraunhofen. Auf dem dortigen Schloss ist eine Mittagsrast geplant, bevor es wieder Richtung Landshuter Messepark geht. Dort findet die sportliche Slalomwertung statt. Im Stadel der Schlosswirtschaft Schönbrunn findet die Siegerehrung der Rallye statt. Nachmeldungen sind übrigens noch am Samstagabend oder am Sonntag früh möglich.